

## DHM Fechten (Team) 2018

Vom 08.-10.06.2018 fand in Tübingen die DHM Fechten (Team) statt. Die Ruhr-Universität war mit 3 Teams und insgesamt 11 Studierenden am Start.

Die Ruhr-Universität ging in diesem Jahr mit drei Teams bei der Deutschen Hochschulmannschaftsmeisterschaft (Fechten) in Tübingen auf die Planche. Eine Mannschaft besteht aus mindestens drei Fechtern sowie einem möglichen vierten Ersatzmann. Die ersten drei Mannschaftsmitglieder fechten jeweils einmal gegen jene drei des gegnerischen Teams, sodass am Ende zum Sieg 45 Punkte auf der Anzeigetafel stehen müssen.

Das Damenflorrett-Team um Florence Le Claire (Master in Biologie und Mathematik), Clara Pohl (Auszubildende zur Werkstoffprüferin), Mareike Arnold (Romanische Philologie Italienisch und Spanisch) und Katharina Pohl (Anglistik und Romanische Philologie Spanisch) konnte nach überstandener Vorrunde zunächst ihr Achtelfinalgefecht gegen Karlsruhe gewinnen, ehe sie kurz vor dem Einzug ins Halbfinale Mainz mit 45:32 unterlagen. Somit belegten sie den achten Rang.

Im Herrensäbel war die RUB gleich mit zwei Teams vertreten. „Bochum 1“ mit Geschichts- und Germanistik-Student Carl David Camus, seinem jüngerer Bruder Jan Patrick Camus (Rechtswissenschaften), Promotionsstudent im Maschinenbau Lukas Rüller sowie Niklas Osterloh, der zurzeit im Fachbereich Chemie promoviert, schaffte es nach fünf Siegen ohne jede Niederlage bis in das Finale gegen Köln. Erst hier mussten sie ihre erste Niederlage hinnehmen, sodass sie mit der Silbermedaille knapp die Titelverteidigung verpassten.

Auch für „Bochum 2“ war die Mannschaft aus Köln im Viertelfinale nicht zu schlagen. Jan Dittrich (Promotion in Chemie), Daniel Weiße (IT-Sicherheit) und Thomas Oelker (Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Technik- und Umweltgeschichte) belegten im Endklassement den sechsten Platz.

Bericht:  
Jan Patrick Camus

